



Version: 16/04/2013

Sicherheitsdatenblatt Siliciumcarbid (SiC)

gemäß Verordnung (EU) Nr. 1907/2006

Handelsname

E-ABRASIC, E-WISIC, E-CONSIC, E-DPFSIC, E-KILNSIC, E-SINSIC, E-TECHSIC, E-REFSIC, E-METSIC, KRISTALLIT, SILCAR

1-BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidenfikator

Produktname:

Siliciumcarbid

Handelsname

E-ABRASIC, E-WISIC, E-CONSIC, E-DPFSIC, E-KILNSIC,

E-SINSIC, E-TECHSIC, E-REFSIC, E-METSIC,

KRISTALLIT, SILCAR

Registriernummer

01-2119402892-42-0007

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs

Schleifmittel, Feuerfest, Drahtsägekorn, Technische Keramik, Additiv, Füller

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Verwendung von Siliciumcarbid bekannt, von der abgeraten wird.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller

ESK-SIC GmbH

Händler (soweit zutreffend)

ESK-SIC GmbH

Straße:

Günter-Wiebke-Str.1

Ort / Land:

50226 Frechen / Deutschland

Telefon:

+49 2234 512 - 0

Telefax:

+49 2234 512 - 100

Kontaktstelle für technische Information:

MP (+49 2234 512 106)

E-mail einer fachkundigen Person

udo.gertel@esk-sic.com

1.4 Notrufnummer

GIZ-Nord (Giftinformationszentrum): Tel: ++49-551-19240 Information in Deutsch und Englisch

Seite 1 / 11





Version: 16/04/2013

2-MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

SiC ist gemäß der Richtlinie des Rates 67/548/EEG oder der Richtlinie 1999/45/EG oder der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 nicht als gefährlicher Stoff oder Gemisch klassifiziert.

2.2 Kennzeichnungselemente

Keine Kennzeichnung von SiC erforderlich.

2.3 Sonstige Gefahren

SiC erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB-Stoff.

In der Literatur ist für SiC Rohware und Körnungen keine spezifische Toxizität beschrieben.

SiC ist nicht als gefährliche Substanz gelistet.

Nach der ACGIH ist SiC als unlöslich oder kaum löslich spezifiziert (PNOS).

3-ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe

Enthält SiC (EG Nr.: 206-991-8, CAS# 409-21-2) im Bereich von 80 - 99,9 % (nicht klassifiziert nach Richtlinie 67/548/EEG und Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Andere Inhaltsstoffe

Nicht reagierter Sand Nicht reagierter Petrolkoks

Nicht reagierter Petrolkoks Graphit EG Nr.: 238-879-4, CAS 14808-60-7

EG Nr.: 265-080-3, CAS 64741-79-3 EG Nr.: 231-955-3, CAS 7782-42-5

Kann ebenso Spuren an Si, Al_2O_3 , Fe_2O_3 , CaO, MgO sowie einatembarer, kristalliner Kieselsäure enthalten (weniger als 0.01% Gewichtsprozent), der gesetzliche Grenzwert liegt bei 0.1% Gewichtsprozent).





Version: 16/04/2013

4-ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Nach Einatmen

Keine speziellen Maßnahmen erforderlich

Nach Hautkontakt

Keine speziellen Maßnahmen erforderlich

Mechanisch reizend, längerer Kontakt kann Hautabschürfungen

verursachen

Bei Bedarf Arzt aufsuchen

Nach Augenkontakt

Augen mit reichlich sauberem Wasser spülen

Mechanisch reizend, längerer Kontakt kann Tränen und Rötung

verursachen

Ärztlichen Rat einholen, wenn Reizung andauert

Nach Verschlucken

Keine speziellen Maßnahmen erforderlich

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nicht zutreffend

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine spezielle Behandlung erforderlich

5-MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Allgemeines

Nicht brennbar

Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden

dürfen

Nicht bekannt

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine speziellen Gefährdungsbelastungen bekannt, weder vom Produkt selbst noch durch seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Spezielle Schutzausrüstung

Nicht zutreffend





Version: 16/04/2013

6-MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnamen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Staubbildung vermeiden, Einwegstaubmaske verwenden (mindestens P2)

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Keine speziellen Maßnahmen erforderlich

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen und entsprechend den Vorschriften entsorgen

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch Abschnitt 7 und 8

7-HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Staubbildung minimieren

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine Feuer- und Staubexplosionsgefahr

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen

Zusammenlagerungshinweise

Keine

Weitere Informationen zur Lagerung

Keine

7.3 Spezifische Endanwendungen

Nicht zutreffend





Version: 16/04/2013

8-EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Siehe Beispiele zu Staubbelastungsgrenzwerten:

	Luftgrenzwert am Arbeit	tsplatz 8 h TWA (mg / m ³)
	einatembar	alveolengängig
Frankreich	10	5
Deutschland	10	3
USA (ACGIH)	10	3
Niederlande	10	5

Zusätzliche nationale Expositionsgrenzwerte müssen berücksichtigt werden

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Zusätzliche Hinweise zu System-	
aufbau und technischen Maßnahme	n

Unter Einsatz geeigneter Steuerungstechnik ist die Einhaltung der Staubbelastungsgrenzwerte abzusichern (das beinhaltet das Vorhandensein eines Luftkontrollplanes, geeigneter Probenahmeausrüstung und statistischer Auswertung der Staubgehalte).

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Hygienemaßnahmen

Allgemeine Hygienemaßnahmen sind zu beachten (z.B. nicht Essen und Trinken am Arbeitsplatz, Beachtung der am Arbeitsplatz gültigen

Rauchervorschriften).

Atemschutz

Staub nicht einatmen; im Falle von Staubentstehung

ist eine Einmalstaubmaske zu verwenden

(mindestens P2).

Handschutz

Die Verwendung von Schutzhandschuhen wird

empfohlen.

Augenschutz

Die Verwendung von Schutzbrillen wird dringend

empfohlen.

Überwachung der Umweltexposition

Siehe Abschnitt 6 und 7.

Keine weiteren Maßnahmen erforderlich





Version: 16/04/2013

9-PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form

Körnung, Pulver

Farbe

Grün, Dunkelgrün, Schwarz, Grau

Geruch

Geruchlos

Zustandsänderung

Nicht unter Normalbedingungen

Flammpunkt

Nicht zutreffend

Entzündbarkeit

Nicht zutreffend

Zündtemperatur

Nicht zutreffend

Selbstentzündbarkeit

Nicht zutreffend

Brandfördernde Eigenschaften

Nicht zutreffend

Explosionsgrenzen

Nicht zutreffend

Dichte

ca. 3,2 g/cm³

Schüttdichte

500 -1900 kg/m³

Löslichkeit in Wasser

Praktisch unlöslich

pH Wert

Nicht zutreffend

Verteilungskoeffizient

n-Oktanol/Wasser

Nicht zutreffend

9.2 Sonstige Angaben

Staubgehalt

Entsprechend der Norm EN 15051





Version: 16/04/2013

10-STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1	Reaktivität	Keine gefährliche Reaktivität
10.2	Chemische Stabilität	Das Produkt ist chemisch stabil
10.3	Mögliche gefährliche Reaktionen	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt
10.4	Zu vermeidende Bedingungen	Nicht zutreffend
10.5	Zu vermeidende Stoffe	Nicht zutreffend
10.6	Gefährliche Zersetzungsprodukte	Nicht zutreffend

11.1

<u></u>	<u>LOGISCHE ANGABEN</u>	
	Angaben zu toxikologischen Wirkungen	
	Allgemeines	Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine nachteiligen Wirkungen zu erwarten. Das Material ist chemisch inert und nicht bioverfügbar.
	(a) akute Toxizität	Keine schädlichen Wirkungen festgestellt, anhand der verfügbaren Daten
	(b) Reizung	Keine schädlichen Wirkungen festgestellt, anhand der verfügbaren Daten
	(c) Ätzwirkung	Keine schädlichen Wirkungen festgestellt, anhand der verfügbaren Daten
	(d) Sensibilisierung	Keine schädlichen Wirkungen festgestellt, anhand der verfügbaren Daten
	(e) Toxizität bei wiederholter Verabreichung	Keine schädlichen Wirkungen festgestellt, anhand der verfügbaren Daten
	(f) Karzinogenität	Keine schädlichen Wirkungen festgestellt, anhand der verfügbaren Daten
	(g) Mutagenität	Keine schädlichen Wirkungen festgestellt, anhand der verfügbaren Daten
	(h) Reproduktionstoxizität	Keine schädlichen Wirkungen festgestellt, anhand der verfügbaren Daten





Version: 16/04/2013

12-ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

12.1 Toxizität Keine schädlichen Wirkungen festgestellt, anhand der verfügbaren Daten

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Chemisch inert und unlöslich in Wasser,

Abtrenning durch mechanische Prozesse

(Sedimentation, Filtration, etc...)

12.3 Bioakkumulationspotential Keine Potentiale bekannt

12.4 Mobilität im Boden Keine Umweltprobleme bekannt

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB Beurteilung Kein PBT oder vPvB Stoff

12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine Umweltprobleme zu erwarten, wenn

entsprechend allgemeiner Industriepraxis verwendet und verarbeitet wird

13-HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Material Nicht als gefährlicher Abfall klassifiziert;

lokale Bestimmungen beachten

Verpackungsmittel ist vollständig zu entleeren; Recycling der gebrauchten

Verpackungen wird empfohlen; lokale

Bestimmungen beachten





Version: 16/04/2013

14-ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1 UN-Nummer

Nicht zutreffend, kein Gefahrgut

14.2 Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung

Nicht zutreffend, kein Gefahrgut

14.3 Transportgefahrenklassen

Nicht zutreffend, kein Gefahrgut

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht zutreffend, kein Gefahrgut

14.5 Umweltgefahren

Nicht zutreffend, kein Gefahrgut

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Nicht zutreffend, kein Gefahrgut

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC Code

Nicht zutreffend, kein Gefahrgut

15-RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zur Sicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nicht zutreffend, kein Gefahrgut Kennzeichnung entsprechend 67/548/EEG and 1999/45/EG nicht notwendig

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht relevant





Version: 16/04/2013

16-SONSTIGE ANGABEN

Dieses SDB ersetzt die Ausgabe vom Juni 2007, entsprechend 91/155 EEG und ISO-Standard 11014

Kennzeichnung von SiC- Produkten

Die Mitglieder der SiCMa haben auf freiwilliger Basis eine Markierung auf der Verpackung eingeführt, auf der die wichtigsten Sicherheits- und Gesundheitsaspekte im Zusammenhang mit der Handhabung von SiC-Produkten zusammengefasst sind. Die Markierung wird als Anhang 1 diesem SDB beigefügt.

Weitere Informationsquellen

ACGIH review

British Journal of Industrial Medicine:

1993, vol. 50, issue 9, part 1, pages 797-806 1993, vol. 50, issue 9, part 2, pages 807-813

Abkürzungen :

TLV-TWA:

Threshold Limit Value-Time Weighted Average (8 hours)

ACGIH:

American Conference of Governmental Industrial Hygienists

PNOS:

Particles Not Otherwise Specified

Haftungsausschluß:

Nach bestem Wissen versichern wir, dass die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Angaben korrekt sind oder aus Quellen stammen, die wir für zuverlässig halten. Es kann jedoch keine Haftung, weder ausdrücklich noch implizit, für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernommen werden. Der Käufer übernimmt die Haftung bei der Nutzung des Materials.

Nähere Produktdaten sind in separaten Technischen Datenblättern enthalten.





Version: 16/04/2013

Produkt: Siliciumcarbid

Anhang 1 – freiwillige SiCMa Markierung

Anhang 1 – freiwillige SiCMa Markierung						
Sic			Sic	\$100 < 0.01%		
中	请佩戴防护眼镜;万一眼 中浸入了碳化硅谱用大量 清洁水进行冲洗。	请佩戴防护手套。	在搬运和加工过程中请尽可能减少灰尘产生;不同工作现场应遵循与工作现场格相适应的有关灰尘泄露场相过应的有关灰尘泄露限制规定;如果必要,请尽量使用移动通风排气装置,佩戴防护口罩。	产品可能含有微量可吸入 的低于正常规定0.1%的硅 粉。	参见产品的相关化学品安全技术说明书。	
Español	Utilizar gafas de seguridad. Lavar los ojos con abundante agua en caso de contacto ocular.	Se recomienda el uso de guantes.	Evitar la generación de polvos; cumplir con los limites de exposición para polvos. Si fuese necesario, utilizar ventilación y protección respiratoria adecuada.	Los productos pueden contener trazas de silice cristalina respirable por debajo del límite admisible del 0,1%.	Consultar las hojas de seguridad del material.	
Deutsch	Sicherheitsbrille tragen; Nach Augenkontakt mit viel Wasser auswaschen.	Schutzhandschuhe werden empfohlen.	Stauberzeugung während der Handhabung u. Verarbeitung vermeiden; die gültigen Staubbelastungsgrenzen einhalten; wenn nötig lokale Absaugventilatoren und Atemschutz verwenden.	Produktekörnen Spuren weitunterhalb des vorgeschriebenen Grenzwertes von 0,1% der einatembaren kristallinen Kieselsäure ertihalten.	Siehe Sicherheitsdatenblatt.	
Français	Utiliser des lunettes de sécurité; laver à grande eau en cas de contact oculaire.	Les gants de protec- tion sont recomman- dés.	Eviter la production de poussières ; se con- former aux valeurs limites d'exposition ; si nécessaire utiliser la ventilation locale et la protection respiratoire.	Ce produit peut contenir des traces de silice cristalline alvéolaire, bien en dessous du seuil réglementaire de 0.1%.	Consulter la Fiche de Données de Sécurité.	
English	Wear safety glasses; wash with large amount of water in case of eyes contact.	Protective gloves are recommended.	Minimize dust generation when handling & processing; comply with applicable dust exposure limits; if necessary use local exhaust ventilation and respiratory protection.	Products may contain traces of respirable crystalline silica far below the 0.1% regulatory limit.	Refer to Material Safety Data Sheet (MSDS).	